# **MISSIONSIMPULS GEMEINSAME** FREIZEITBESCHÄFTIGUNG

e mehr positive Beziehungen deine Freunde mit Gemeindegliedern haben, desto wahrscheinlicher werden sie sich für Jesus und die Gemeinde entscheiden. Gelebte christliche Gemeinschaft ist das beste Umfeld, um Glauben praktisch zu beobachten und selbst zu erleben. Darum ist es wichtig, Gelegenheiten zu schaffen, damit deine Freunde Gemeinschaft mit anderen Adventisten erleben und sie zu Freunden gewinnen.

#### Finde also Gelegenheiten, deine Freunde mit anderen Adventisten in Kontakt zu bringen. Hier ein paar Ideen:

- Lade sie und deine adventistischen Freunde zum Geburtstag ein.
- Organisiert Freizeitbeschäftigungen und ladet eure Freunde dazu ein.
- Schaffe Gelegenheiten, wie Freizeiten, Filmabende, Feiern, Spielabende etc. und ladet eure Freunde dazu ein.
- Wenn sie in einer bestimmten Sache Hilfe brauchen und einer deiner Glaubensgeschwister helfen kann, bringe sie in Verbindung miteinander.
- Nutze jede Gelegenheit, um sie anderen Adventisten vorzustellen.

#### Herausforderung

Plant eine Freizeitbeschäftigung, zu der ihr eure Freunde einladen werdet!

### Erzähle Erfahrungen, die du in deinem Alltag machst

Psalm 107,1.2.8. Gott greift auf vielfältige Weise in unseren Alltag ein. Wenn wir anderen davon erzählen, erleben sie ein Stück mit, wie das Leben mit Gott praktisch aussieht. Es weckt in ihnen den Wunsch, auch Erfahrungen mit Gott zu machen. Darum ist es wichtig, dass wir anderen von den kleinen und großen Erfahrungen erzählen, die Gott uns immer wieder in unserem Alltag schenkt.

"Als Zeugen Christi sollen wir verkündigen, was wir wissen, was wir selber gesehen, gehört und empfunden haben. Wenn wir Jesus Schritt für Schritt gefolgt sind, dann werden wir auch etwas über den Weg erzählen können, den er uns geführt hat. Wir können sagen, wie wir seine Verheißungen erprobt und sie zuverlässig gefunden haben. Wir können Zeugnis darüber geben, was wir von der Gnade Christi erfahren haben. Das ist das Zeugnis, zu dem unser Herr uns aufruft und an dessen Mangel die Welt zugrunde geht." (Das Leben Jesu, S. 331)

#### Herausforderung

Überlege, wo du Gott in deinem Alltag erlebst und erzähle anderen davon!

Michael Dörnback





## **FORTSETZUNG VON SEITE 11**

Schlussendlich blieb ich zunächst in Deutschland, machte noch eine andere Kurzausbildung sowie ebenso ein Praktikum im Gesundheitszentrum "Die Arche", wobei ich weitere Erfahrungen sammeln konnte. Nach sechs Monaten Bedenkzeit entschied ich mich, als Mitarbeiter in Fredheim anzufangen.

Doch da kam gleich die nächste unerwartete Überraschung: Unser Koch-Kursleiter in Fredheim schlug einen neuen Weg ein und so wurde die Bildungsleiter-Stelle frei. Andere sahen in meinem Feuer für Gottes Werk, meiner Begeisterung für Missionsschulen, meinen Kontakten zu einflussreichen Personen in Gottes Werk sowie meiner authentischen Fürsorge für Menschen einen gut geeigneten Ersatz. So wurde ich Anfang Januar 2019 nicht nur

Mitarbeiter in Fredheim, sondern auch Schulleiter der kleinen Kochschule! Ich war damals 25 Jahre alt und dieser Aufgabe menschlich gesehen überhaupt nicht gewachsen. Doch Gott vertraute mir, und rückblickend danke ich Gott für seinen Glauben an mich. Zum aktuellen Zeitpunkt habe ich mit Gottes Hilfe vier weiteren jungen Menschen durch den Kochkurs geholfen, wobei sich einer von ihnen während des Kurses für die Taufe entschieden hat.

Gott hat auch dir einzigartige Fähigkeiten und Eigenschaften gegeben, die er gerne in seinem Dienst gebrauchen und veredeln möchte. Bitte ihn doch, dass er dir entsprechende Möglichkeiten verschafft. Vielleicht ist eine Missionsschule oder eine andere Ausbildung in seinem Dienst genau das, was er auch dir zeigen wird. Gott segne dich auf deinem Weg! Thomas Frick

